

Agathe Israel, Cecilia Enriquez de Salamanca (Hg.)

# Wie eine Säuglingsbeobachtung beginnt

Bewusste und unbewusste Motive werdender Eltern

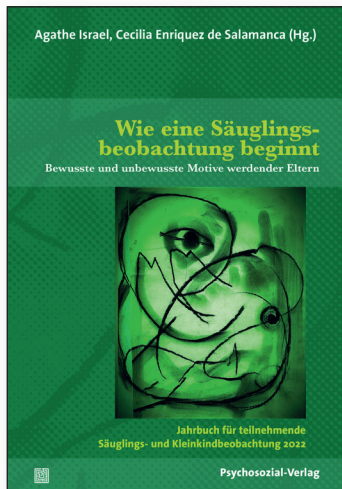
Jahrbuch für teilnehmende Säuglings- und Kleinkindbeobachtung 2022

ca. 150 Seiten · Broschur · 24,90 € (D) · 25,60 € (A)

ISBN 978-3-8379-3199-0 · ISBN E-Book 978-3-8379-7910-7

Buchreihe: Jahrbuch für teilnehmende Säuglings- und Kleinkindbeobachtung

Erscheint im September 2022



- Eine Anregung zum interdisziplinären Brückenschlag und zur Bereicherung der Ausbildung von Psychotherapeut\*innen
- Eine Hilfestellung, sich dem Erleben von Eltern anzunähern und sie dadurch wertschätzend und gezielter zu unterstützen
- Die Fokussierung auf intuitive elterliche Fähigkeit löst defizitäre Beschreibungen derselben ab.
- beruhend auf vom Erleben ausgehenden Beobachtungen im Sinne der naturalistischen Feldforschung

Wenn Eltern einer Säuglingsbeobachtung zustimmen, gibt es bewusste Beweggründe, die sie benennen können. Weitaus bedeutender sind jedoch ihre unbewussten Motive, die Einblick geben in ihre Hoffnung, ihre Fähigkeit und ihre Hindernisse, »genügend gute Eltern« zu sein. In der ersten Begegnung vor der Geburt entwickelt sich zwischen den werdenden Eltern und der Beobachter\*in bereits eine Beziehungsdynamik, die am Umgang mit dem Thema Beobachten, mit der beobachtenden Person und dem Rahmen sichtbar wird.

Die Beiträger\*innen fokussieren darauf, wie der unbewusste Aspekt der elterlichen Motive durch die Analyse der Gedächtnisprotokolle sichtbar gemacht werden kann. Ausgehend von der Erkenntnis, dass das Setting der Säuglingsbeobachtung die Eltern in ihrer Ahnung über den Wert ihrer intuitiven elterlichen Fähigkeit bereits im Erstgespräch bestärkt, geben die Beiträger\*innen eine Hilfestellung, sich dem Erleben von Eltern anzunähern und sie dadurch wertschätzend und gezielter zu unterstützen.

Mit Beiträgen von Rose Ahlheim, Cecilia Enriquez de Salamanca u.a.

*Agathe Israel*, Dr. med., ist Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, Psychiatrie/Neurologie und Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychoanalytikerin für Erwachsene, Kinder- und Jugendliche (VAKJP), Lehranalytikerin (DGPT) und Supervisorin sowie Dozentin am Institut für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie – Esther Bick in Berlin.

*Cecilia Enriquez de Salamanca* ist Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Psychoanalyse für Kinder und Jugendliche sowie Dozentin und Supervisorin am Institut für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie – Esther Bick in Berlin.